**Deutscher Bundestag**
**6. Wahlperiode**

**Drucksache VI/1827**

**Sachgebiet 613**

**Bundesrepublik Deutschland**
**Der Bundeskanzler**
I/4 (IV/5) — 65304 — Zo 42/71

Bonn, den 10. Februar 1971

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich gemäß § 77 Abs. 7 des Zollgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 1970 (Bundesgesetzbl. I S. 529) die

Verordnung zur Änderung
des Deutschen Teil-Zolltarifs
(Nr. 3/71 — Zollkontingent für Bananen)

mit Begründung.

Die Verordnung wurde am 4. Februar 1971 im Bundesgesetzblatt Teil II Seite 13 verkündet. Sie wird gleichzeitig dem Herrn Präsidenten des Bundesrates zugeleitet.

**Brandt**

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

# Verordnung zur Änderung des Deutschen Teil-Zolltarifs (Nr. 3/71 — Zollkontingent für Bananen)

Auf Grund des § 77 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe a des Zollgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 1970 (Bundesgesetzbl. I S. 529) verordnet die Bundesregierung:

§ 1

Im Deutschen Teil-Zolltarif (Bundesgesetzbl. 1968 II S. 1044) in der zur Zeit geltenden Fassung wird der Anhang Zollkontingente/2 mit Wirkung vom 1. Januar 1971 nach Maßgabe der Anlage ergänzt.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

**Anlage**
(zu § 1)

| Tarifstelle | Warenbezeichnung | Zollsatz | | *Nachrichtlich:* *) Regelmäßiger Zollsatz | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | allgemein | ermäßigt | allgemein | ermäßigt |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 08.01 B | Bananen, 318 000 t vom 1. Januar 1971 bis 31. Dezember 1971, zur Verwendung im Zollgebiet bestimmt ..... | frei | — | 20 % | 20 % |

*) Die Angaben in den Spalten 5 und 6 haben nur unterrichtende Bedeutung. Sie sind nicht Gegenstand der Beschlußfassung und werden nicht mit der Verordnung verkündet.

## Begründung

(1) Die Bundesrepublik ist berechtigt, nach den Ziffern 4 und 5 des dem EWG-Vertrag anliegenden „Protokoll über das Zollkontingent für die Einfuhr von Bananen" für das Kalenderjahr 1971 ein zollfreies Kontingent für die Einfuhr von Bananen aus Drittländern zu eröffnen.

(2) Die Höhe des Zollkontingents richtet sich u. a. nach den Einfuhrmengen des Kalenderjahres 1970. Da die Höhe der Einfuhren im Kalenderjahr 1970 erfahrungsgemäß zuverlässig erst Anfang Februar 1971 bekannt wird, soll das Zollkontingent aufgrund der nach den bisher bekannten Einfuhren geschätzten Mengen vorläufig auf 318 000 t festgesetzt werden.